

Todesnachricht

SCHWESTER MARIA FLORIDA

ND 6867



Martina Sri MARDATIN

Mutter vom Guten Rat Provinz, Jakarta, Indonesien

Datum und Ort der Geburt:	11. November 1956	Kedungjati, Grobogan, Indonesien
Datum und Ort der Profess:	01. Juli 1984	Pekalongan, Indonesien
Datum und Ort des Todes:	27. Mai 2021	Rembang, Indonesien
Datum und Ort der Bestattung:	27. Mai 2021	Pekalongan, Indonesien

„Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.“ (Lukas 1, 38)

Sri Mardatin war das vierte Kind von Herrn S. Wirosoedarmo und seiner Frau Markinah. Sie hatten fünf Söhne und vier Töchter. Am 14. April 1979 wurde Sri Mardatin in der Kapelle Stella Duce, Yogyakarta, getauft und erhielt den Taufnamen Martina. Am 14. April 1979 empfing sie in der Kapelle Stella Duce, Kotabaru, Yogyakarta, das Sakrament der Firmung von Kardinal Yustinus Darmoyuwono.

Am 19. August 1981 erfüllte sich Martina Sri Mardatins Wunsch, Schwester Unserer Lieben Frau zu werden. Sie wurde Postulantin in Pekalongan und zur Einkleidung am 21. Juni 1982 erhielt sie den Ordensnamen Schwester Maria Florida.

In ihrer Anfangsausbildung bemühte sie sich, das Ordensleben gut zu leben. Als Juniorin war Schwester M. Florida im Bereich der Erziehung tätig. Sie lebte ihr Ordensleben mit großer Überzeugung und legte am 23. Juni 1991 ihre ewige Profess im Mutterhaus der Kongregation in Rom, Italien, ab.

Schwester M. Florida hatte ein frohes Wesen und war in der Gemeinschaft beliebt. Sie war mütterlich, einfach, diszipliniert, verantwortungsbewusst und demütig. In ihren Tätigkeiten vertraute sie auf die fürsorgende Liebe unseres guten Gottes und Maria war für sie Vorbild und Helferin.

Schwester M. Florida wurden verschiedene Tätigkeiten anvertraut: sie war Schulleiterin der St. Pius Grundschule in Purbalingga, Ausbildungsleiterin der Postulantinnen und Novizinnen, Hausoberin der Sendang Asih Gemeinschaft, Yogyakarta, und Hausoberin im Marganingsih Waisenhaus, Lasem. Von dort holte der Herr seine treue Dienerin heim in sein himmlisches Reich.

Am 21. Mai 2021 wurde Schwester Maria Florida in einem PCR Test Covid-19 positiv diagnostiziert. Sie kam im Marganingsih Heim für Jungen in Quarantäne. Da sie unter Engegefühl in der Brust litt, wurde sie in das Dr. Sutrasno Krankenhaus in Rembang eingeliefert. Dort blieb sie auf der Isolierstation. Es wurde eine Lungenentzündung bei ihr diagnostiziert. Am 26. Mai wurde das Atmen immer beschwerlicher bis sie kaum noch atmen konnte. Die Ärzte versuchten vergeblich, ihr das Atmen zu erleichtern. Am 27. Mai 2021 beendete unser guter Vater im Himmel das Leiden von Schwester Maria Florida und rief sie heim in sein Reich, wo er das ewige Hochzeitsmahl mit Jesus und Maria für sie vorbereitet hatte.

Wir glauben, dass du nun im ewigen Glück lebst, liebe Schwester Sister Maria Florida. Wir werden dich immer in Erinnerung behalten.